

KLAUSUR

Mathematik III (E)

8.3.2000

W. Strampp

| | | |
|-------|----------|------------|
| Name: | Vorname: | Matr.-Nr.: |
|-------|----------|------------|

Bitte lassen Sie genügend Platz zwischen den Aufgaben
und beschreiben Sie nur die Vorderseite der Blätter!

Zum Bestehen der Klausur sollten 11 Punkte erreicht werden.

| | | | | |
|----|----|----|----|----|
| 1) | 2) | 3) | 4) | 5) |
|----|----|----|----|----|

| | |
|---------|-------|
| Punkte: | Note: |
|---------|-------|

1. Man bestimme die Lösung des folgenden Anfangswertproblems:

$$y' = \sin(x + y), \quad y(0) = 0.$$

Hinweis: Man setze $u = x + y$ und benutze die Stammfunktion:

$$\int \frac{1}{\sin(u) + 1} du = -\frac{2}{\tan\left(\frac{u}{2}\right) + 1}.$$

Welche Asymptoten besitzt die Lösung?

(5P)

2. Gegeben sei ein Anfangswertproblem für folgende Differentialgleichung:

$$y'(x) = x^2 + y^2, \quad y(x_0) = y_0.$$

Man bestimme die ersten drei Glieder der Potenzreihenentwicklung der Lösung. Im Fall $y(0) = 0$ bestimme man die ersten acht Glieder.

(4P)

3. Man bestimme die allgemeine Lösung der Differentialgleichung

$$y'' + y = \frac{1}{\cos(x)}, \quad -\frac{\pi}{2} < x < \frac{\pi}{2}.$$

(4P)

4. Man bestimme die allgemeine Lösung der Differentialgleichung

$$y''' + 3y'' + 7y' = 0.$$

Wie lautet die Lösung des Anfangswertproblems:

$$y(\pi) = \frac{\sqrt{17}}{3}, \quad y'(\pi) = 0, \quad y''(\pi) = 0?$$

(5P)

5. Gegeben sei das System: $Y' = AY$ mit

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ -3 & 2 \end{pmatrix}.$$

Man bestimme ein Fundamentalsystem, indem man Eigenwerte und Eigenvektoren von A berechnet.

(4P)

Lösungen

1.) Wir führen neue Funktionen ein: $u(x) = x + y(x)$. Damit bekommen wir zunächst $y'(x) = u'(x) - 1$, sodass die Funktionen u die Differentialgleichung erfüllen müssen:

$$u' = \sin(u) + 1.$$

Diese Gleichung kann sofort durch Trennung der Veränderlichen gelöst werden:

$$\int \frac{1}{\sin(u) + 1} du = x + c.$$

Die Anfangsbedingung $y(0) = 0$ ergibt die Anfangsbedingung:

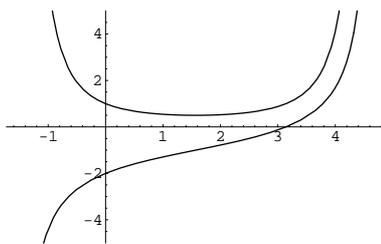
$$u(0) = 0.$$

Die Differentialgleichung für u besitzt konstante Lösungen, wenn $\sin(u) - 1 = 0$ gilt. Die Lösung des Anfangswertproblems $u(0) = 0$ kann den von den konstanten Lösungen

$$u(x) = -\frac{\pi}{2} \quad \text{und} \quad u(x) = \frac{3\pi}{2}$$

begrenzten Streifen nicht verlassen. In diesem Streifen haben wir die Stammfunktion:

$$\int \frac{1}{\sin(u) + 1} du = -\frac{2}{\tan\left(\frac{u}{2}\right) + 1} = g(u).$$



Die Funktion

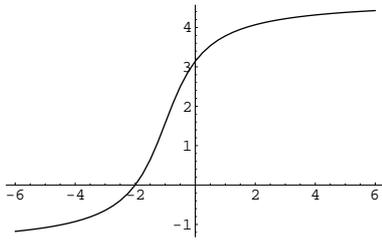
$\frac{1}{\sin(u) + 1}$
und die Stammfunktion

$$g(u) = -\frac{2}{\tan\left(\frac{u}{2}\right) + 1}$$

$$\text{für } -\frac{\pi}{2} < u < \frac{3\pi}{2}$$

Die Umkehrfunktion der Stammfunktion wird gegeben durch:

$$g^{-1}(u) = \begin{cases} 2 \arctan\left(\frac{-2-u}{u}\right) & , \quad \text{für } u < 0 \\ 2\pi + 2 \arctan\left(\frac{-2-u}{u}\right) & , \quad \text{für } u > 0 \end{cases}$$



Die Umkehrfunktion $g^{-1}(u)$
der Stammfunktion
 $g(u) = -\frac{2}{\tan\left(\frac{u}{2}\right) + 1}$

Nun erhalten wir die Lösung des Anfangswertproblems für u aus der Gleichung:

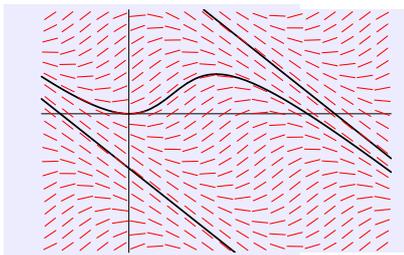
$$g(u) = x + c.$$

Wegen $\tan(0) = 0$ folgt $c = -2$ und somit:

$$u(x) = g^{-1}(x - 2).$$

Schließlich ergibt sich die Lösung der gegebenen Anfangswertproblems zu:

$$y(x) = \begin{cases} -x + 2 \arctan\left(\frac{x}{x-2}\right) & , \text{ für } x < 2 \\ -x + 2\pi + 2 \arctan\left(\frac{x}{x-2}\right) & , \text{ für } x > 2 \end{cases}$$



Lösung
des Anfangswertproblems
 $y' = \sin(x + y), y(0) = 0$
im Richtungsfeld mit den
Lösungen
 $y(x) = -x - \frac{\pi}{2},$
 $y(x) = -x + \frac{3}{2}\pi$

2.) Die Lösung des Anfangswertproblems kann lokal in eine Potenzreihe entwickelt werden:

$$y(x) = \sum_{j=0}^{\infty} c_j (x - x_0)^j, \quad c_0 = y_0.$$

Hieraus ergibt sich:

$$y'(x) = \sum_{j=0}^{\infty} (j + 1) c_{j+1} (x - x_0)^j,$$

$$(y(x))^2 = \sum_{j=0}^{\infty} \left(\sum_{k=j}^j c_k c_{j-k} \right) (x - x_0)^j.$$

Für den Term x^2 erhält man die Entwicklung:

$$x^2 = (x - x_0)^2 + 2(x - x_0) + x_0^2.$$

Setzt man nun in die Differenzialgleichung ein, so bekommt man folgende Bedingungen:

$$\begin{aligned} x^0 : c_1 &= c_0^2 + x_0^2, \\ x^1 : 2 c_2 &= 2 c_0 c_1 + 2 x_0, \\ x^2 : 3 c_3 &= 2 c_0 c_2 + c_1^2 + 1, \\ x^3 : 4 c_4 &= 2 c_0 c_3 + 2 c_1 c_2, \\ x^4 : 5 c_5 &= 2 c_0 c_4 + 2 c_1 c_3 + c_2^2, \\ x^5 : 6 c_6 &= 2 c_0 c_5 + 2 c_1 c_4 + 2 c_2 c_3, \\ x^6 : 7 c_7 &= 2 c_0 c_6 + 2 c_1 c_5 + 2 c_2 c_4 + c_3^2, \\ &\vdots \end{aligned}$$

Hieraus ergeben sich die Koeffizienten c_j sukzessive:

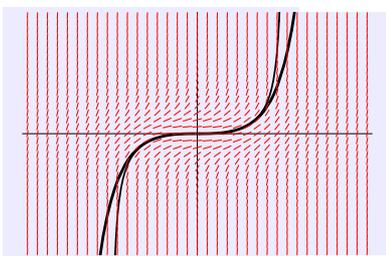
$$\begin{aligned} c_0 &= y_0, \\ c_1 &= x_0^2 + y_0^2, \\ c_2 &= x_0 + y_0 x_0^2 + y_0^3, \\ &\vdots \end{aligned}$$

Die Potenzreihenentwicklung der Lösung des Anfangswertproblems $y(x_0) = x_0$ lautet:

$$y(x) = y_0 + (x_0^2 + y_0^2)(x - x_0) + (x_0 + y_0 x_0^2 + y_0^3)(x - x_0)^2 + \dots$$

Für das Anfangswertproblem $y(0) = 0$ bekommt man folgende Entwicklung:

$$y(x) = \frac{x^3}{3} + \frac{x^7}{63} + \dots$$



Die (von Maple gefundene exakte) Lösung des Anfangswertproblems $y' = x^2 + y^2, y(0) = 0$ im Richtungsfeld.

Die Potenzreihenentwicklung der Lösung wird nach den ersten acht Gliedern abgebrochen und stärker gezeichnet.

3.) Ein Fundamentalsystem der homogenen Gleichung

$$y'' + y = 0$$

lautet:

$$y_1(x) = \cos(x), \quad y_2(x) = \sin(x).$$

Damit haben wir auch die allgemeine Lösung der homogenen Gleichung. Eine partikuläre Lösung der inhomogenen Gleichung bekommt man durch Variation der Konstanten. Eine partikuläre Lösung

$$y_p(x) = c_{p,1}(x) y_1(x) + c_{p,2}(x) y_2(x)$$

ergibt sich mit Funktionen $c_{p,1}(x)$, $c_{p,2}(x)$ aus

$$\begin{pmatrix} y_1(x) & y_2(x) \\ y_1'(x) & y_2'(x) \end{pmatrix} \begin{pmatrix} c_{p,1}'(x) \\ c_{p,2}'(x) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ \frac{1}{\cos(x)} \end{pmatrix}.$$

Löst man das System mit der Cramerschen Regel und berücksichtigt:

$$\det \begin{pmatrix} y_1(x) & y_2(x) \\ y_1'(x) & y_2'(x) \end{pmatrix} = \det \begin{pmatrix} \cos(x) & \sin(x) \\ -\sin(x) & \cos(x) \end{pmatrix} = 1,$$

so folgt:

$$c_{p,1}'(x) = -\frac{\sin(x)}{\cos(x)} = -\tan(x), \quad c_{p,2}'(x) = 1.$$

Mit

$$\int (-\tan(x)) dx = \ln(\cos(x)), \quad -\frac{\pi}{2} < x < \frac{\pi}{2}$$

ergibt sich die allgemeine Lösung:

$$y(x) = c_1 \cos(x) + c_2 \sin(x) + \ln(\cos(x)) \cos(x) + x \sin(x).$$

4.) Die charakteristische Gleichung lautet:

$$\lambda^3 + 3\lambda^2 + 7\lambda = 0.$$

Offenbar ist $\lambda_1 = 0$ eine Nullstelle und zwei weitere Nullstellen ergeben sich aus der Gleichung:

$$\lambda^2 + 3\lambda + 7 = 0,$$

d.h.

$$\lambda_{2/3} = -\frac{3}{2} + \frac{\sqrt{19}}{2}i.$$

Damit bekommen wir die allgemeine Lösung:

$$y(x) = c_1 + e^{-\frac{3}{2}x} \left(c_2 \sin\left(\frac{\sqrt{19}}{2}x\right) + c_3 \cos\left(\frac{\sqrt{19}}{2}x\right) \right).$$

Nun könnte man die Konstanten durch Nachrechnen so bestimmen, dass die gegebenen Anfangsbedingungen erfüllt werden. Da aber jede Konstante Funktion eine Lösung der Differenzialgleichung darstellt ($\lambda_1 = 0$), nehmen wir die Lösung

$$y(x) = \frac{\sqrt{17}}{3}.$$

Offenbar werden die geforderten Anfangsbedingungen erfüllt.

5.) Es gilt

$$\det(A - \lambda E) = \det \begin{pmatrix} 2 - \lambda & 1 \\ -3 & 2 - \lambda \end{pmatrix} = (2 - \lambda)^2 + 3 = 0.$$

Damit ergeben sich folgende Eigenwerte:

$$\lambda_1 = 2 + \sqrt{3}i, \quad \lambda_2 = 2 - \sqrt{3}i.$$

Wir suchen einen Eigenvektor zum Eigenwert λ_1 :

$$\begin{pmatrix} 2 - \lambda_1 & 1 \\ -3 & 2 - \lambda_1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} u_1 \\ u_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -\sqrt{3}i & 1 \\ -3 & -\sqrt{3}i \end{pmatrix} \begin{pmatrix} u_1 \\ u_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

Dieses homogene System besitzt einen Lösungsraum der Dimension eins. Eine Basislösung ergibt sich aus der Gleichung:

$$-\sqrt{3}i u_1 + u_2 = 0.$$

(Die zweite Gleichung des Systems ist von der ersten linear abhängig und wird somit mit erfüllt). Setzen wir $u_1 = 1$, so ergibt sich $u_2 = \sqrt{3}i$. Eine komplexwertige Lösung des Differenzialgleichungsystems lautet damit:

$$Y(x) = \begin{pmatrix} 1 \\ \sqrt{3}i \end{pmatrix} e^{(2+\sqrt{3}i)x}.$$

Um ein Fundamentalsystem aus zwei reellwertigen Lösungen zu bekommen, bestimmen wir Real- und Imaginärteil von $Y(x)$:

$$Y_1(x) = \Re(Y(x)) = \begin{pmatrix} \cos(\sqrt{3}x) e^{2x} \\ -\sqrt{3} \sin(\sqrt{3}x) e^{2x} \end{pmatrix},$$

$$Y_2(x) = \Im(Y(x)) = \begin{pmatrix} \sin(\sqrt{3}x) e^{2x} \\ \sqrt{3} \cos(\sqrt{3}x) e^{2x} \end{pmatrix},$$